



Datum: 16.11.2007

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Schule, Sport, Soziales und Kultur			
Stadtvertretung			

X öffentliche Sitzung	nichtöffentliche Sitzung
-----------------------	--------------------------

Dezernat: III	Amt: Schulverwaltungs- und Sportamt; Städt. Beteiligungen	Sachbearb.: Herr Klauke
------------------	---	----------------------------

Beteiligte Ämter: Schulverwaltungs- und Sportamt/Schulangelegenheiten	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
--	---------------	----------	---	----	-----

TOP: Schulorganisation**Zusammenlegung der Gemeinschaftshauptschulen der Stadt Schmallenberg
hier: Weitere Schritte***Produktgruppe: 21.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen und Leistungen***1. Beschlussvorschlag:**

Auf Vorschlag des Ausschusses für Schule, Sport, Soziales und Kultur beschließt die Stadtvertretung, ab dem Schuljahr 2008/09 jeweils die Klassen 9 und 10 A sowie 10 B der Gemeinschaftshauptschule Schmallenberg (Christine-Koch-Schule) in den bisherigen Räumlichkeiten des Schulzentrums Bad Fredeburg zu beschulen. Die hierfür notwendigen organisatorischen Schritte sind rechtzeitig umzusetzen.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:	Produkt: Nr. 21.01.02 Text Hauptschulen	Verbuchung:		
		Konto:	Jahr:	
ca. 24.000 €		☒ Ergebnisplan	52720	2008
Ertrag/Einzahlung:	Maßnahme:	☐ Finanzplan		
<input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nur mit zur Verfügung Deckungsvorschlag:	€	Auswirkungen auf Folgejahre:		
		Ergebnisplan:	Finanzplan:	
		Abschreibung:		
		Folgekosten:		

3. Sachverhalt und Begründung:

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 25.10.2007 einstimmig die Auflösung der Gemeinschaftshauptschule Schmallenberg-Bad Fredeburg zum 31.07.2008 beschlossen. Die Schüler/innen werden von der Christine-Koch-Schule Schmallenberg zum kommenden Schuljahr übernommen. Das Schulgebäude in Bad Fredeburg wird als Teilstandort der Gemeinschaftshauptschule Schmallenberg (Christine-Koch-Schule) gem. § 83 Abs. 4 Schulgesetz NRW weitergeführt. Die Verwaltung wurde beauftragt, die notwendigen Schritte einzuleiten.

Als nächster Schritt steht zur Entscheidung an, welche Jahrgänge an welcher Schule unterrichtet werden. Zuständig für diese Entscheidung ist der Schulträger in Abstimmung mit den Schulleitungen.

Schulleitung und Lehrerkollegium der Gemeinschaftshauptschule Schmallenberg schlagen hierzu vor, zukünftig die jeweiligen Jahrgänge 9 und 10 (10 A und 10 B) am Schulstandort in Bad Fredeburg zu beschulen. Begründet wird dieser Vorschlag u. a. damit, dass entsprechend dem einvernehmlichen Ziel „Eine Schule an zwei Standorten“ durch „Zusammenwachsen“, auch des Lehrerkollegiums, Rechnung getragen werden kann. Bei einer Beschulung der Jahrgänge 9 und 10 an zwei Standorten (Vorschlag GHS Bad Fredeburg) gibt es im Schuljahr 2009/10 Probleme bei der Stundenplangestaltung, da die Jahrgänge 9 und 10 z. T. gemeinsamen Unterricht haben im Bereich des Wahlpflichtunterrichtes und der Wahlmöglichkeiten im Bereich Kunst-Musik-Textil. Ferner können bei den sowohl in Schmallenberg als auch in Bad Fredeburg anstehenden Neuausstattungen der naturwissenschaftlichen Unterrichtsräume die Schwerpunkte, nicht zuletzt aus Kostengründen, differenziert nach Jahrgängen gesetzt werden.

Zur Erörterung dieses Vorschlages der Gemeinschaftshauptschule Schmallenberg sind Schulleiter und Lehrerrat der Gemeinschaftshauptschule Bad Fredeburg vor einigen Tagen von Herrn Schulleiter Hallmann eingeladen worden. Der Lehrerrat der Gemeinschaftshauptschule Bad Fredeburg favorisiert mit der dortigen Schulleitung, die zukünftigen Jahrgänge 7 und 8 in Bad Fredeburg zu unterrichten und bis zum Erreichen der Klasse 10 dort zu beschulen. Begründet wird dies insbesondere aus pädagogischen Gesichtspunkten wie Erreichen einer Kontinuität für die Schülerschaft einschließlich der Schüler des Internats und des Martinswerkes. Weiter wird ausgeführt, dass sich der Ganztagsbetrieb in Schmallenberg in Ruhe in den nächsten 3 – 4 Jahren entwickeln könne. Ferner seien organisatorische Maßnahmen ggf. in geringerem Umfang (z. B. Pendeln von Lehrern, Stundenpläne usw.) möglich.

Dieser Vorschlag ist vom Lehrerrat der Gemeinschaftshauptschule Bad Fredeburg auch an Herrn Schulrat Dr. Voigt weitergegeben worden. Herr Dr. Voigt hat seine Abwägung in einem gemeinsamen Gespräch mit dem Lehrerrat in der vergangenen Woche in Bad Fredeburg dargelegt. Er favorisiert ebenfalls entsprechend dem gemeinsamen Ziel „Eine Schule an zwei Standorten“ und dem notwendigen Zusammenwachsen sowohl der Lehrerschaft als auch der Schülerinnen und Schüler ab kommendem Schuljahr die Jahrgänge 9 und 10 komplett in Bad Fredeburg zu unterrichten.

Nicht unbeachtet bleiben darf hierbei, dass durch diesen Vorschlag im Hauptschulgebäude in Schmallenberg zwei komplette Klassenräume ab kommendem Schuljahr frei werden und dem städtischen Gymnasium Schmallenberg, wie angedacht, zur Deckung des Raumbedarfes zur Verfügung gestellt werden. Des Weiteren wird Herr Dr. Voigt unter dem genannten Ziel ab 01.12.2007 die mit den jeweiligen Leitungen der Schulen beauftragten Herren Hallmann und Nachlik mit einer gewissen Stundenanzahl jeweils an die andere Schule zur organisatorischen Abwicklung (Verwaltungsaufgaben) abordnen.

Von der Verwaltung wurden zwischenzeitlich die Schulmitwirkungsgremien über die bereits beschlossenen und vorgesehenen Maßnahmen informiert. Gespräche mit den Schulleitun-

gen und Abstimmung mit Herrn Schulrat Dr. Voigt haben ebenfalls stattgefunden. Auch aus meiner Sicht sollte zukünftig die Beschulung der Klassen 9 und 10 zentral am Teilstandort in Bad Fredeburg erfolgen.

Die Verteilung der Schüler/innen zum kommenden Schuljahr würde sich hiernach wie folgt darstellen:

a) Zukünftige Jahrgänge 9 und 10 ab Schuljahr 2008/09 in Bad Fredeburg:

<u>CKS Schmallenberg</u>	<u>GHS Bad Fredeburg</u>
Jahrgang 9 87 S/S - 3 Klassen -	Jahrgang 9 24 S/S - 1 Klasse -
Jahrgang 10 <u>77 S/S - 3 Klassen -</u>	Jahrgang 10 <u>44 S/S - 2 Klassen -</u>
164 S/S 6 Klassen	68 S/S 3 Klassen = 232 Schüler; 9 Klassen

b) Die zukünftigen Jahrgänge 7 und 8 ab Schuljahr 2008/09:

	<i>Jahrgang 7</i>	<i>Jahrgang 8</i>
CKS Schmallenberg	47	84
GHS Bad Fredeburg	<u>23</u>	<u>36</u>
	70	120 = 190

Hinzuzurechnen sind die derzeitig 87 Schüler der Klasse 5 (Ganztagschule) sowie die neue Klasse 5 zum Schuljahr 2008/09. Die in Schmallenberg zu unterrichtende Schülerzahl wird sich voraussichtlich zum neuen Schuljahr auf insgesamt ca. 340 belaufen.

Bedingt durch die geänderten Schulstandorte ab dem kommenden Schuljahr (Jahrgänge 9 und 10 ausschließlich in Bad Fredeburg) und die zukünftigen Jahrgänge 7 und 8 der Gemeinschaftshauptschule Bad Fredeburg in Schmallenberg ergeben sich zwangsläufig zusätzliche Schülerfahrkosten. Anteilig sind diese für das Kalenderjahr 2008 mit rd. 24.000 € ermittelt worden. Entsprechende Pauschalbeträge sind im vorliegenden Haushaltsplanentwurf für 2008 enthalten; endgültige Zahlen liegen jedoch erst zu Beginn des neuen Schuljahres vor.